KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Angebotstag:

Uhrzeit:
7:00 bis 15:30 Uhr

Beschreibung
Was macht man in diesem Beruf?
- Installieren von Wasser- und Luftversorgungssystemen
- Aufstellen und Anschließen von Heizkesseln
- Einbauen und Anschließen von Badewannen, Duschkabinen und sonstigen Sanitäranlagen
- Einstellen von Steuerungs- und Regelkreisen, zum Beispiel für Heizungen
- Planen und Installieren von Solaranlagen
- Arbeiten mit Spezialwerkzeugen, zum Beispiel Säge, Bohrer, Pressmaschine, Hammer
- Beachten von Arbeitssicherheit, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Veranstaltungsort:
Industriestr. 6
45699 Herten

Berufsfeld:
Bau, Architektur, Vermessung

Anzahl Plätze gesamt:
2

Anzahl Plätze noch verfügbar:
2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze

Heinrich Walter Bau GmbH
Neumühlenallee 32
46325 Borken
DE

Unternehmensdarstellung:
Die Heinrich Walter Bau GmbH mit Hauptsitz in Borken und Niederlassungen in Warendorf und Herten zählt zu den führenden deutschen Bauunternehmen in Nordrhein-Westfalen.

Die rund 420 Mitarbeiter erbrachten im Jahr 2016 eine Gesamtleistung von mehr als 100 Mio. Euro. Mit den Geschäftsfeldern Straßen- und Tiefbau, Ingenieurbau und Bauwerksinstandsetzung, Hochbau sowie Heizung und Sanitär bietet die Gesellschaft die gesamte Palette an Bauleistungen aus einer Hand. Heinrich Walter Bau gehört zur Eiffage Infra-Bau (Umsatz 2016: mehr als 560 Mio. Euro, rund 2.200 Mitarbeiter).

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
ESF in Nordrhein-Westfalen
in Menschen investieren.
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben
- Sonstiges

Zusatzinformationen
Kleidung: normale Kleidung wie Jeans geht in Ordnung, ebenso empfehlendwert wäre eine Jacke, es muss nicht zwangsläufig eine Handwerkerlatzhose sein.

Sicherheitsschuhe werden gestellt. Wir bitten vorab um telefonische Kontaktaufnahme damit die passende Schuhgröße vorhanden ist.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

ESF in Nordrhein-Westfalen
In Menschen investieren.

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen